

**B8** Asena Baykal

Tagesordnungspunkt: TOP 5.1.1. Wahl 2 kooptierter Mitglieder (Frauenplätze)

Status: Zurückgezogen

## **Selbstvorstellung (Bei PDF Anhang auf diesen verweisen)**

Mit dem angehangenen Vorstellungsschreiben möchte ich mich als Kooptierte für die BAG Frieden und Internationales bewerben.

## *Asena Baykal*

Nun in meinem zweiten Jahr als Sprecherin der LAG Frieden & Internationales in Berlin möchte ich mich intensiver in der BAG als Kooptierte engagieren.

### *Der Weg ins Grüne*

Meine Politisierung begann ambitioniert: Mit 15 saß ich am Küchentisch und versuchte meinen türkischen Vater davon zu überzeugen, dass Kurd\*innen in einer demokratischeren, föderalen **Türkei** ihre eigene Autonomieentität, ähnlich der Katalanen in Spanien, haben sollten.



Meine Überzeugungsversuche sind damals zwar gescheitert, aber die „Außenpolitikerin“ in mir wurde geboren. Zu den Grünen fand ich, eine ehemalige Friedrich-Ebert-Stipendiatin, erst 2020. Die Gründe in drei Stichworten: die bessere „Sozialdemokratie“, die menschlichere Migrationspolitik und der Fokus darauf **nachhaltige Friedensförderung** in allen Konfliktphasen ins Zentrum außen- und sicherheitspolitischen Handelns zu rücken.

### *Unterschiedliche Expertisen & Perspektiven Verknüpfen*

**Demokratisierung** als Friedensförderung sowie die **Konstruktion und Verhärtung „ethnischer“ Konflikte**, insbesondere im Kontext von **Great Power Competition**, begleiteten mich durch mein Studium in Maastricht und Berlin. Als Research Associate beim GPPI verfasste ich dazu politische Papiere und Studien. Hervorzuheben ist ein Bericht zur zivilgesellschaftlichen Zusammenarbeit zwischen liberal-demokratischen und autoritären Staaten, insbesondere China, Russland und der Türkei. Für Grüne ein ungewöhnlicher Schritt, für mich aber eine Bereicherung ist meine nächste Etappe als Senior Consultant bei der BwConsulting, der Inhouse-Beratung des Verteidigungsministeriums. Dort brachte ich Akteure aus dem Ökosystem Bundeswehr zusammen, moderierte Diskussionsprozesse, evaluierte Konzepte und identifizierte Handlungsbedarfe. Jene Fachexpertise und Methodenkompetenz möchte ich als Kooptierte in die BAG einbringen.

Zeitgleich zu meinem Einstieg bei der BwCon begann der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine. Die Frage nach der Rolle der **Bundeswehr** für die **Sicherheit und den Erhalt unserer europäischen Demokratien** rückte für mich, wie für viele andere in unserer Partei, in den Fokus. Daraus speiste sich mein Engagement erst in der AG Bundeswehr der BAG und dann als Beisitzerin bei BundeswehrGrün. Dort ist es mir ein Anliegen mit Parteifreund\*innen in den KVs in den Austausch zu kommen, Wissenslücken, wo möglich, zu füllen und eine grüne Vision für europäische Sicherheit zu formulieren, welche die Kurzsichtigkeit und Einseitigkeit konservativer, politischer Kräfte nicht kopiert und den **Schutz und die Freiheit aller Menschen ins Zentrum unseres politischen Handels** stellt.